

der Entwicklung der Volkswirtschaft 1976-1980

1. Mit dem Fünfjahrplan 1976-1980 wird die dynamische Entwicklung der Volkswirtschaft fortgesetzt und die Deutsche Demokratische Republik weiter allseitig gestärkt. In Übereinstimmung mit der planmäßigen Entwicklung der Produktivkräfte gilt es, die sozialistischen Produktionsverhältnisse zunehmend zu vervollkommen und auf dieser Grundlage die entwickelte sozialistische Gesellschaft in der DDR weiter auszugestalten.

Die vom VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe - *das materielle und kulturelle Lebensniveau des Volkes auf der Grundlage eines hohen Entwicklungstempos der sozialistischen Produktion, der Erhöhung der Effektivität, des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und des Wachstums der Arbeitsproduktivität weiter zu erhöhen* - ist in der Einheit ihrer beiden Seiten als langfristige strategische Orientierung konsequent weiter durchzuführen. Sie beruht auf den Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung des Sozialismus. Auf der Grundlage einer anhaltend stabilen und proportionalen Entwicklung der gesellschaftlichen Produktion, der umfassenden Steigerung ihrer Effektivität und der größtmöglichen Verbesserung der Qualität der Arbeit in allen Bereichen der Volkswirtschaft ist das Wechselverhältnis zwischen Wirtschaftspolitik und Sozialpolitik, zwischen der Erhöhung der Produktion und der Verbesserung der Lebensbedingungen immer enger zu gestalten und das materielle und kulturelle Lebensniveau des Volkes Schritt für Schritt weiter zu verbessern.

Die Vervollkommnung der sozialistischen Gesellschaft stellt höchste Ansprüche an die *Steigerung der Arbeitsproduktivität*. Das Kernproblem besteht deshalb darin, mit Hilfe von Wissenschaft und Technik hohe, stabile Wachstumsraten der Volkswirtschaft, insbesondere der Arbeitsproduktivität, zu gewährleisten und das Verhältnis von Aufwand und Leistung auf allen Gebieten entscheidend zu verbessern. Aus einem starken ökonomischen Leistungsanstieg müssen auch unter den veränderten außenwirtschaftlichen Bedingungen die Mittel fließen, mit denen das materielle und kulturelle Lebensniveau des Volkes weiter erhöht sowie die ständige Modernisierung der materiell-technischen Basis der Volkswirtschaft gewährleistet werden. Es ist von dem Grundsatz auszugehen, daß nur das verbraucht werden kann, was vorher erarbeitet wurde.

Der Entwicklungsstand der sozialistischen Gesellschaft in der DDR, die zunehmende Rolle von Wissenschaft und Technik sowie die gewachsenen Dimensionen der in der Volkswirtschaft vorhandenen Grundfonds und Materialien erfordern und ermöglichen zugleich, eine neue, höhere Entwicklungsstufe der Intensivierung zu verwirklichen. Sie ist der Hauptweg, um die gesellschaftliche Produktion qualitativ und quantitativ weiterzuentwickeln. *Die Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion ist zum entscheidenden Kettenglied der*